



JRF

Johannes-Rau-
Forschungsgemeinschaft

2014 - 2024

10 Jahre JRF!



2014

Die Gründung der JRF.

Die Johannes-Rau-Forschungsgemeinschaft (JRF) wurde am 2. April 2014 mit einem Festakt in der Villa Horion in Düsseldorf gegründet. Die JRF ist die Forschungsgemeinschaft des Landes Nordrhein-Westfalen. Ihr Motto lautet „Forschung ‚made in NRW‘ für Gesellschaft, Wirtschaft, Politik“. Sie ist die Dachorganisation für heute 16 landesgeförderte, rechtlich selbstständige, gemeinnützige, außeruniversitäre Forschungseinrichtungen. Neben den wissenschaftlichen Mitgliedern ist das Land NRW ebenfalls Mitglied, vertreten durch das Ministerium für Kultur und Wissenschaft. Gestartet ist die JRF im Jahr 2014 mit 13 Mitgliedsinstituten.



2. April 2014:

Auf dem Johannes-Rau-Platz erinnert die damalige NRW-Wissenschaftsministerin Svenja Schulze beim Festakt zur Gründung der JRF an den Namensgeber. V.l.n.r.: Prof. Wolfgang Marquardt (damaliger Vorsitzender des Wissenschaftsrates), damalige NRW-Wissenschaftsministerin Svenja Schulze, Prof. Dieter Bathen (Vorstandsvorsitzender der JRF), Prof. Uwe Schneidewind (ehemaliger Wissenschaftlicher Vorstand der JRF).

**Forschung „Made in NRW“
für Gesellschaft,
Wirtschaft, Politik.**

Johannes-Rau-Forschungsgemeinschaft e. V.

Das DST und das IWW werden Mitglied.

Unmittelbar nach der Gründung wurden die Institute IWW - Rheinisch-Westfälisches Institut für Wasserforschung in Mülheim a.d.R. und DST - Entwicklungszentrum für Schiffstechnik und Transportsysteme in Duisburg als 14. und 15. Mitglied in die JRF aufgenommen.



DST



IWW

2015

Die Geschäftsstelle öffnet.

Im „Haus der Wissenschaft“, dem Sitz der Nordrhein-Westfälischen Akademie der Wissenschaften und der Künste in Düsseldorf, hat die JRF-Geschäftsstelle ein zu Hause gefunden.



Das Corporate Design wird entwickelt.

Die JRF bekommt ein Erscheinungsbild: Eine Bildmarke (Logo) wird entwickelt, ein Corporate Design entsteht, eine Kommunikationsstrategie wird formuliert und die Internetseite www.jrf.nrw wird veröffentlicht.

Die erste öffentliche Veranstaltung findet statt.

Unter dem Titel „Dynamik oder Verfall? Zur Zukunft der urbanen Infrastrukturen in Nordrhein-Westfalen“ hat die erste Veranstaltung der JRF mit rund 100 Gästen in Düsseldorf stattgefunden. Bisher hat die JRF 22 Veranstaltungen dieser Art durchgeführt.



Das Evaluierungsverfahren startet.

Die Organisation eines umfangreichen Evaluierungsverfahrens zur Sicherstellung der Qualität und Wettbewerbsfähigkeit der JRF-Institute ist eine der Kernaufgaben der JRF. Zur Überprüfung der Institutsarbeit, vor allem in den Bereichen Transfer, Wissenschaft, Organisation und Finanzen, werden die Institute im regelmäßigen Turnus von einer unabhängigen Gutachtergruppen evaluiert. Sowohl die Auswahl der GutachterInnen als auch die Evaluierungen werden von externen Evaluierungsagenturen durchgeführt. Die Ergebnisse werden auf der Internetseite www.jrf.nrw veröffentlicht.



Evaluierung des IKT am 02. und 03.11.2015



Die AG Evaluation nimmt Arbeit auf.

Die Evaluierungen werden von der AG Evaluation der JRF begleitet, der Personen aus den JRF-Instituten und des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW sowie eine externe Vorsitzende angehören. Die AG Evaluation hat das Evaluierungsverfahren entwickelt, begleitet es kontinuierlich und verfasst Kommentare zu den Evaluierungsberichten.

2016

Die Leitthemen werden entwickelt.

In einem umfangreichen Abstimmungsprozess zwischen den JRF-Mitgliedsinstituten, dem NRW-Wissenschaftsministerium, den wissenschaftspolitischen SprecherInnen der Landtagsfraktionen und dem JRF-Kuratorium wurden vier Leitthemen entwickelt, die bis heute Bestand haben. Sie bilden die Expertise der JRF-Institute ab und dienen der internen Vernetzung, der Entwicklung von Forschungsoperationen und der Öffentlichkeitsarbeit.



Städte & Infrastruktur



Industrie & Umwelt



Gesellschaft & Digitalisierung



Globalisierung & Integration



Das Kuratorium konstituiert sich.

Dem Kuratorium gehören externe Persönlichkeiten aus den Bereichen Wissenschaft, Gesellschaft, Wirtschaft und Politik an. Dieses Vereinsorgan berät die Mitgliederversammlung und den Vorstand in strategischen Fragen.

Konstituierende Kuratoriumssitzung vom 22.06.2016

Die Veranstaltungsreihe „JRF vor Ort“ startet.

Interessierte können im Rahmen der Reihe „JRF vor Ort“, die JRF-Institute an ihren Standorten in unterschiedlichen Veranstaltungsformaten kennenlernen. Bisher haben 16 „JRF vor Ort“-Veranstaltungen stattgefunden.



Workshop zur Entwicklung der JRF-Leitthemen am 13.06.2016



„JRF vor Ort“ am 15.11.2016 im JRF-Institut STI in Essen

2017

Der Newsletter kommt.

Seit 2017 informiert der JRF-Newsletter regelmäßig über die Aktivitäten sowohl der JRF als Dachorganisation als auch der JRF-Institute. Neben Forschungsergebnissen und Statements zu aktuellen Themen finden sich Einladungen zu Veranstaltungen und Stellenausschreibungen. Bislang hat die JRF 37 Newsletter veröffentlicht. Der Newsletter kann auf der JRF-Internetseite www.jrf.nrw kostenfrei abonniert werden.



© Pixabay - Jan Vašek

Ministerin für Kultur und Wissenschaft, Isabell Pfeiffer-Poensgen, bei JRF-Wasserveranstaltung.

Eine neue Koalition aus CDU und FDP hat sich nach der NRW-Landtagswahl gebildet. Als Mitglied der Landesregierung hat Isabell Pfeiffer-Poensgen das neu zugeschnittene Ministerium für Kultur und Wissenschaft übernommen, das Mitglied der JRF ist. 2018 hat sie die JRF-Veranstaltung „LebensWert Wasser - Wie verbindet Wasser NRW und die Welt?“ eröffnet.



Ministerin Isabell Pfeiffer-Poensgen bei der JRF-Wasserveranstaltung 2018

2018

Der BesucherInnenrekord bei der Elektromobilitäts-Veranstaltung.

Bei der Veranstaltung „Elektromobilität - Innovationen und Lösungen aus NRW“, ging es nicht nur um Elektromobilität als technologisches Instrument und Baustein der Verkehrswende sondern auch um zukünftige Mobilitätskonzepte, die Rolle von Politik und Gesellschaft und die enge Verknüpfung zwischen Mobilitäts- und Energiewende. Mit 200 Gästen war die Veranstaltung ausgebucht.



Die Vorstandsstrategie.

Der damalige Vorstand (Bathen, Fels, Schneidewind) hat in einer 5-Jahresstrategie die Ziele 2019 - 2024 für die Gemeinschaft definiert. Dazu zählten der Ausbau der inhaltlichen Aktivitäten über die Leitthemen, die Aufnahme weiterer Mitglieder, die verstärkte Öffentlichkeitsarbeit und die Nachwuchsförderung.



Der Vorstand 2019:
V.l.: Prof. Dr. Uwe Schneidewind,
Ramona Fels, Prof. Dr. Dieter Bathen

2019

5 Jahre JRF!

Mit einer großen Feier und einer interaktiven Ausstellung aller Mitgliedsinstitute wurde das 5-jährige Jubiläum der JRF mit rund 400 Gästen in Düsseldorf begangen.



Der Erklärfilm entsteht.

Was ist die JRF? Wo ist sie zu Hause? Wer sind die Mitglieder? Wie ist die Struktur der Dachorganisation? An was wird geforscht? Diese und weitere Fragen beantwortet das 2-minütige Erklär-Video zur JRF. Zu finden ist es unter www.youtube.com/@JRF_NRW.



QR-Code scannen und 2-minütigen Erklärfilm ansehen.

Die Leitthemen bekommen ein Gesicht.

Die Aktivitäten rund um die Leitthemen werden seit 2019 von JRF-InstitutsleiterInnen gemanagt, die als SprecherInnen fungieren. Seit 2024 sind das folgende Personen:



Städte & Infrastruktur

Wie können wir angesichts des demografischen Wandels und der sich wandelnden Anforderungen lebenswerte Städte und adäquate Infrastrukturen gestalten?

Leitthemensprecher



Prof. Dr. Bettar Ould el Moctar, DST



Prof. Dr. Bert Bosseler, IKT



Industrie & Umwelt

Wie können wir Produktion, Logistik und Mobilität nachhaltig gestalten?

Leitthemensprecher



Prof. Dr. Manfred Fischechick, Wuppertal Institut



Prof. Dr. Max Christian Lemme, AMO



Gesellschaft & Digitalisierung

Welche Chancen und Herausforderungen bringt die Digitalisierung aller Bereiche unseres Lebens mit sich und wie können wir diese zum Wohl von Individuum und Gesellschaft gestalten?

Leitthemensprecher



Prof. Dr. Wolfgang Boos, FIR



Prof. Dr. Marc Oliver Bettzüge, EWI



Globalisierung & Integration

Wie können wir die Auswirkungen der Globalisierung auf lokaler und regionaler Ebene an verschiedenen Ortender Welt menschenwürdig gestalten?

LeitthemensprecherInnen



Prof. Dr. Anna-Katharina Hornidge, IDOS



Apl. Prof. Dr. Dirk Halm, ZfTI

2020

Zwei neue wissenschaftliche Vorstände gewählt.

Mitten im Pandemie-Jahr 2020 ist Prof. Dr. Uwe Schneidewind als wissenschaftliches Vorstandsmitglied ausgeschieden, um sein Amt als Oberbürgermeister der Stadt Wuppertal anzutreten. Die JRF-Mitgliederversammlung hat Prof. Dr. Manfred Fischedick vom Wuppertal Institut und Prof. Dr. Stefan Siedentop vom Institut für Landes- und Stadtentwicklungsforschung (ILS) als Nachfolger gewählt.



Der Vorstand der JRF 2020: v.l.: Prof. Dr. Manfred Fischedick, Prof. Dr. Dieter Bathen, Prof. Dr. Stefan Siedentop, Ramona Fels

Die erste Hybrid-Veranstaltung.

„Die lokale Integration Geflüchteter - Erfahrungen aus NRW“ war der Titel der öffentlichen JRF-Veranstaltung am 29.10.2020. Es war die pandemiebedingt erste Hybridveranstaltung der JRF, die in Düsseldorf stattfand und live ins Internet übertragen wurde. Der Mitschnitt ist auf Youtube unter www.youtube.com/JRF_NRW zu finden.



QR-Code scannen und
Veranstaltungs-Mitschnitt
ansehen.

2021

Die ersten Dissertationspreise werden verliehen.

Die mit jeweils 2.000 Euro dotierten JRF-Dissertationspreise für die Jahre 2020 und 2021 hat das Kuratorium der JRF bei der Jahresfeier am 28.09.2021 in Düsseldorf verliehen. Der Preis fördert den wissenschaftlichen Nachwuchs innerhalb der JRF und den Wissenstransfer von der universitären Forschung in die Praxis über das jeweilige JRF-Institut.



Verleihung des 1. JRF-Dissertationspreises an
Dr. Piotr Cegielski vom AMO am 28.09.2021 in Düsseldorf

Die Freunde in anderen Bundesländern.

Enge Freunde der JRF sind die Landesforschungsgemeinschaften innBW aus Baden-Württemberg, FTVT aus Thüringen, SIG aus Sachsen und die bundesweite Industrieforschungsgemeinschaft Zuse geworden. Seit 2021 vertreten wir gemeinsam die Interessen unserer Mitgliedsinstitute insbesondere gegenüber der Bundespolitik und tauschen uns regelmäßig über aktuelle Entwicklungen aus.



Treffen der Landesforschungsgemeinschaften und Zuse in
Weimar 2023

2022

Die JRF-Familie nimmt das EWI auf.

Mit einem Festakt hat die JRF ihr 16 wissenschaftliches Mitglied aufgenommen. Das EWI - Energiewirtschaftliches Institut an der Universität zu Köln ist nach einer erfolgreichen Eingangsevaluierung zum 1.1.2022 der Gemeinschaft beigetreten. Seit 2024 stellt es mit dem Institutsdirektor Prof. Dr. Marc Oliver Bettzüge einen Sprecher für das JRF-Leitthema „Gesellschaft & Digitalisierung“.



Die JRF-Wahlarena.

Im Mai 2022 wurde in NRW ein neuer Landtag gewählt. Die Wissenschafts- und Forschungspolitik ist eine zentrale Aufgabe der NRW-Landespolitik. Daher bot die überparteiliche JRF den wissenschaftspolitischen SprecherInnen der im Landtag vertretenen Parteien eine Plattform, um ihre Konzepte zu Wissenschaft und Forschung für die Legislaturperiode 2022 - 2027 in Impulsvorträgen vorzustellen.



Die JRF im NRW-Koalitionsvertrag.

Im Koalitionsvertrag für die NRW-Legislaturperiode 2022 - 2027 haben sich CDU und Grüne dafür ausgesprochen, viele Themenbereiche zu stärken, in denen die JRF-Institute ihre Schwerpunkte haben. Dazu zählen die Wasserstoff- sowie die Friedens- und Konfliktforschung. Zudem soll die JRF durch eine dynamisierte Grundförderung gestärkt und die Digitalisierung in den JRF-Instituten verbessert werden.



Die JRF im Landtag.

Die JRF hat sich auf Einladung des Landtagspräsidenten unter dem Motto „Transfer-Forschung für NRW“ im Landtag präsentiert. Die 16 Mitgliedsinstitute haben an Ständen in der Bürgerhalle ausgewählte Forschungsprojekte vorgestellt. Forschende kamen mit Abgeordneten, Mitarbeitenden des Landtags und BürgerInnen am Rande eines Planartages in den Austausch.



2023

Ein Schiff in der JRF.

Das Forschungsschiff „ELLA“, des JRF-Instituts DST wurde im Duisburger Freihafen im März getauft. Das Wasserfahrzeug ist eine verkleinerte, aber vollwertige Ausführung eines Binnenschiffes im Maßstab 1:6. Das vom Bundesministerium für Digitales und Verkehr geförderte Forschungsvorhaben ELLA wird im Rhein-Ruhr-Testfeld im Dortmund-Ems-Kanal für die Entwicklung von Methoden der künstlichen Intelligenz (KI) für das autonome Fahren auf Binnengewässern eingesetzt.



Die JRF-Ethikkommission konstituiert sich.

Die bei der JRF-Geschäftsstelle ansässige Ethikkommission der JRF hat sich im Juni konstituiert. Das zwölfköpfige Gremium setzt sich aus Personen aus JRF-Instituten und einem externen Vorsitzenden zusammen. Es berät die Mitgliedsinstitute auf Gesuch zu Forschungsaktivitäten, die ethische Risiken bergen können. Nach der Entwicklung von Verfahrensgrundsätzen ist eine Arbeitsaufnahme im Jahr 2024 geplant.



Ministerin für Kultur und Wissenschaft, Ina Brandes, bei JRF-Jahresfeier.

Eine neue Koalition aus CDU und Grünen führt das Land Nordrhein-Westfalen seit 2022. Ina Brandes, Ministerin für Kultur und Wissenschaft, hat der JRF bei der Jahresfeier 2023 ihre Wertschätzung ausgesprochen und Unterstützung zugesagt.



Ministerin Ina Brandes bei der JRF-Jahresfeier 2023

Die Interessenvertretung auf Bundesebene.

Insbesondere die Themen Deutsche Agentur für Transfer und Innovation (DATI) und das Besserstellungsverbot bei Bundesprojektförderung haben zu einer verstärkten Vertretung der Interessen der JRF-Institute auf Bundesebene durch den JRF-Vorstand geführt.

Ein wichtiges Ereignis war dabei eine Anhörung im Ausschuss für Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung des Bundestages im Oktober 2023.



2024

Eine neue Richtlinie für die JRF.

Alle JRF-Institute stehen in einem besonderen Landesinteresse. Sie werden ideell und finanziell von unterschiedlichen Landesministerien unterstützt. Das MKW hat in enger Zusammenarbeit mit weiteren Landesressorts 2024 eine überarbeitete Richtlinie für die institutionelle Förderung der JRF-Institute erarbeitet. Sie stellt eine große administrative Erleichterung dar. Die Mitgliederversammlung hat diese Errungenschaft bei der Sitzung im März gewürdigt und dem für die JRF zuständigen MKW-Referat 311 gedankt.



Die JRF-Mitgliederversammlung unter Vorsitz von MKW-Abteilungsleiterin Prof. Dr. Andrea Kienle am 08.03.2024 in Essen

Der Vorstand wird wiedergewählt.

Dem JRF-Vorstand wurde 2024 für weitere fünf Jahre das Vertrauen ausgesprochen: Prof. Dr. Dieter Bathen wurde als Vorstandsvorsitzender sowie wissenschaftlicher Vorstand und Prof. Dr. Manfred Fishedick als wissenschaftlicher Vorstand (beide einstimmig) von der Mitgliederversammlung wiedergewählt. Komplettiert wird der Vorstand weiterhin durch die hauptamtliche kaufmännische Vorständin, stellvertretende Vorstandsvorsitzende und Leiterin der JRF-Geschäftsstelle, Ramona Fels. Prof. Dr. Stefan Siedentop schied im Juli 2023 als Vorstandsmitglied aus, um sich intensiver der Grundlagenforschung an der Technischen Universität Dortmund zu widmen.



Der JRF-Vorstand 2024.
V.l.: Prof. Dr. Dieter Bathen, Ramona Fels,
Prof. Dr. Manfred Fishedick

10 Jahre in Zahlen.

- 16 Mitgliedsinstitute (2022)
- 137 Millionen Euro Jahresumsatz (2022)
- 21 Millionen Euro institutionelle Landesförderung (2022)
- 16 „JRF vor Ort“-Veranstaltungen
- 22 JRF-Veranstaltungen
- 22 Mitgliederversammlungen
- 22 Evaluierungen
- 20 Sitzungen der AG Evaluation
- 14 Kuratoriumssitzungen
- 3 Ethikkommissionssitzungen
- 5 Dissertationspreise
- 37 Newsletter
- 9 Jahresberichte

Das Impressum.

Herausgeber.

Johannes-Rau-Forschungsgemeinschaft e. V.
Im „Haus der Wissenschaft“
Palmenstraße 16, 40217 Düsseldorf

Telefon: 0211 994363-47
E-Mail: info@jrf.nrw
Website: www.jrf.nrw

Vertreten durch den Vorstand.

Prof. Dr. Dieter Bathen
Ramona Fels
Prof. Dr. Manfred Fishedick

Gestaltung Broschüre.

Frank Weber, www.weber-dtp.de

Copyright.

© Johannes-Rau-Forschungsgemeinschaft e. V. (JRF), 2024

Nachdruck, auch nur in Auszügen, nur mit schriftlicher Genehmigung des JRF e. V.. Kein Teil dieses Jahresberichts darf ohne schriftliche Genehmigung des JRF e. V. in irgendeiner Form reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme veröffentlicht, vervielfältigt oder verbreitet werden. Die Nutzung durch die Mitglieder der JRF bleibt hiervon unberührt.

2014 - 2024

10 Jahre JRF!

